



## Vorvertragliches Informationsblatt

gemäß § 3 Wohn- und

Betreuungsvertragsgesetz WBVG

**Caritas-Altenzentrum St. Ulrich in Neustadt an der Weinstraße**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten mit diesem Informationsblatt Informationen über unser allgemeines Leistungsangebot und über wesentliche Inhalte der für Sie in Betracht kommenden Leistungen. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

### Die Einrichtung

Das Caritas-Altenzentrum St. Ulrich ist eine Einrichtung der Caritas Betriebsträgergesellschaft mbH Speyer und verfügt über 63 Einzel- und 6 Doppelzimmer.

### Ihr Privatbereich

Die Bewohnerzimmer in unserem Haus haben Größen zwischen 18,77 qm und 27,09 qm. Sie sind möbliert mit Pflegebett, Kleiderschrank, Nachttisch, Tisch und Stuhl. Ausgestattet sind sie mit Waschbecken, Dusche und WC, Telefonanschluss, Hausnotrufanlage, Fernseh-Kabelanschluss, Deckenleuchte und Wertfach.

Selbstverständlich freuen wir uns, wenn Sie Ihr Zimmer, unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit, mit persönlichen Gegenständen einrichten. Die Haltung von Kleintieren ist mit der Einrichtungsleitung abzusprechen und gesondert zu vereinbaren.

### Gemeinschaftsräume

Ihnen stehen Räume zur Begegnung und Teilnahme am Gemeinschaftsleben des Hauses zur Verfügung. Für die Nutzung dieser Räume wird kein gesondertes Entgelt erhoben. Im Haus selbst finden Sie:

- Raum der Begegnung im Erdgeschoss
- Kapelle Erdgeschoss
- Speisesaal im Erdgeschoss
- Gemeinschaftsräume in den Wohngruppen
- Foyer
- Friseursalon (dienstags geöffnet)

Des Weiteren finden Sie in unserem Innenhof eine Terrasse und einen Garten.

## Leistungen der Hauswirtschaft

Die Mitarbeiter der Hauswirtschaft sind mit verantwortlich für die Gestaltung einer wohnlichen Atmosphäre, für die Raumpflege, für die Beratung in hauswirtschaftlichen Angelegenheiten sowie für die Wäscherversorgung. Bettwäsche und Handtücher erhalten Sie von uns. Bei der Reinigung der Wohnräume wird auf Ihre Bedürfnisse Rücksicht genommen.

Privatwäsche wird von unserer externen Wäscherei kostenpflichtig gekennzeichnet. Die Wäsche muss waschmaschinen- und trocknergeeignet sein. Eine chemische Reinigung muss zusätzlich bezahlt werden. Die Leistungen und Preise für hauswirtschaftliche Zusatzleistungen sind dem Leistungs- und Entgeltverzeichnis für Zusatzleistungen (Anlage bei Vertragsabschluss) zu entnehmen.

## Leistungen der Küche

Aufgabe der Mitarbeiter der Küche ist es, Mahlzeiten nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen, unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche und Bedürfnisse, zuzubereiten, damit Sie diese in einer kultivierten Atmosphäre einnehmen können. Bei Behinderung und Krankheit wird auf individuelle Bedürfnisse Rücksicht genommen und Ihren Fähigkeiten und Gewohnheiten Rechnung getragen. Regelmäßig werden Bewohnerbefragungen zu der Essenszufriedenheit durch unsere Serviceleitung durchgeführt.

Wir bieten folgende im Entgelt enthaltene Mahlzeiten an:

- Frühstück
- Mittagessen mit Wahlkomponenten
- Kaffee und Kuchen
- Abendessen
- diverse Zwischenmahlzeiten
- Spätmahlzeiten
- Nachtmahlzeiten
- Demenzgerechte Ernährungsformen wie z.B. Fingerfood werden angeboten

Wasser und Tee zur Deckung des täglichen Flüssigkeitsbedarfs sind jederzeit kostenlos erhältlich. Bei Bedarf wird leichte Vollkost nach ärztlicher Verordnung für Sie zubereitet.

Wir achten auf die Zubereitung saisonbedingter Menüs.

Die Essenszeiten der Einrichtung sind folgendermaßen geregelt:

Frühstück im Speisesaal:	07:00 Uhr – 09:00 Uhr
Frühstück in der Wohngruppe:	08:00 Uhr – 10:00 Uhr
Mittagessen:	11.45 Uhr – 13.30 Uhr
Nachmittagskaffee:	14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Abendessen:	17.30 Uhr – 19.00 Uhr
Spätmahlzeit:	21:30 Uhr – 23:00 Uhr
Nachtmahlzeiten:	Nach individuellem Bedarf

Sollte der Bewohner unterwegs sein, z.B. Arztbesuch, kann er jederzeit auch außerhalb der Essenszeiten seine Mahlzeiten zu sich nehmen.

Gäste unserer Bewohner sind nach Voranmeldung zu allen Mahlzeiten willkommen. Die Kosten für die einzelnen Mahlzeiten erfahren Sie in der Verwaltung.

### **Leistungen der Pflege**

Wir gestalten den Pflegeprozess gemeinsam mit Ihnen und beachten dabei konsequent Ihre Individualität und Selbstbestimmung. So verständigen wir uns mit Ihnen auf individuelle Leistungen unter Berücksichtigung ihrer Lebensumstände. Diese vereinbarten Leistungen erbringen wir nach fachlichen Standards, sie werden regelmäßig reflektiert und angepasst.

Unsere Mitarbeiter verpflichten sich, Ihre Lebensgewohnheiten zu berücksichtigen und das Prinzip Ihrer Zustimmung zu den Pflegeleistungen zu achten. Zu den Leistungen der Pflege gehören insbesondere Unterstützung bei der Körperpflege, Ernährung und der Mobilität.

Die Tagesstrukturierung der Pflege erfolgt möglichst mit Ihnen gemeinsam oder einer Person Ihres Vertrauens. Die Leistungen der allgemeinen Pflege werden nach dem anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse erbracht.

Umfang und Inhalt der Pflege ergeben sich aus der jeweiligen Zuordnung eines Pflegegrades. Bei Veränderungen des Pflegebedarfes passen wir unsere Leistungen Ihrem veränderten Bedarf an. Über die gegebenenfalls nötige Anpassung des Pflegegrades informieren wir Sie umgehend und besprechen die nötigen Schritte. Gerne unterstützen wir Sie bei der Antragstellung bei Ihrer Pflegekasse. Über den Grad der Pflegebedürftigkeit entscheidet die Pflegekasse entsprechend der Empfehlung des medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MDK).

### **Leistungen der medizinischen Behandlungspflege**

Unsere Pflegefachkräfte erbringen Leistungen der medizinischen Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung.

Die Versorgung mit den notwendigen Medikamenten erfolgt nach Absprache mit Ihnen, durch unseren Vertragspartner, die Löwenapotheke in Bad Bergzabern. Wir übernehmen auf Ihren Wunsch die Bestellung sowie die Verwaltung und Aufbewahrung der Medikamente.

Die freie Arztwahl wird garantiert. Wir sind Ihnen aber auf Wunsch gerne bei der Vermittlung ärztlicher Versorgung behilflich.

### **Leistungen des Sozialen Dienstes**

Die Mitarbeiter unseres Sozialen Dienstes geben Ihnen die notwendigen Hilfen bei der Gestaltung Ihres Lebensraums und bei der Orientierung in Ihrem neuen Zuhause. Sie tragen auch Sorge, dass Sie Gelegenheit haben, an kulturellen, religiösen und sozialen Angeboten teilzunehmen. Sie stehen Ihnen, Ihren



Angehörigen oder anderen Vertrauenspersonen für Einzelgespräche und Beratung zur Verfügung. Die Beratungsinhalte unterliegen der Schweigepflicht.

Wir bieten spezielle Angebote zur individuellen Tagesgestaltung in den Hausgemeinschaften und kulturelle Veranstaltungen an. Sie werden an der Programmgestaltung beteiligt. Bei der Gestaltung des Tagesablaufes wird darauf geachtet, dass dieser auf die Bedürfnisse und Ressourcen der Bewohner zugeschnitten ist. Entscheidend für die Planung ist es, dass weder eine Über- noch Unterforderung der Bewohner entsteht.

Für die Angebote wird in der Regel kein gesondertes Entgelt erhoben. Besonders kostenintensive Veranstaltungen können gegen Entgelt besucht werden. Die Entgelte werden bei der Ausschreibung der Veranstaltung bekannt gegeben und vorher mit dem Beirat des Hauses abgesprochen.

Evangelische und katholische Gottesdienste finden regelmäßig in der hauseigenen Kapelle statt. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Zahlreiche ehrenamtliche Mitarbeiter unterstützen uns bei der Durchführung unserer vielfältigen Angebote.

### **Zusätzliche Betreuungsleistungen aufgrund von eingeschränkter Alltagskompetenz**

Pflegebedürftige Bewohnerinnen und Bewohner haben nach § 43 b SGB XI zudem Anspruch auf zusätzliche Betreuung und Aktivierung, die über die nach Art und Schwere der Pflegebedürftigkeit notwendige Versorgung hinausgeht. Gemäß § 85 Abs. 8 Satz 2 SGB XI weist das Heim ausdrücklich auf diese zusätzlichen Betreuungsangebote hin.

### **Therapeutische Leistungen**

Zur Vermeidung und zur Verminderung von Pflegebedürftigkeit oder zur Wiederherstellung Ihrer Gesundheit, können Sie sich Maßnahmen der medizinischen Rehabilitation verordnen lassen. Hierzu gehören Leistungen der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie. Wir werden bei der Tagesstrukturplanung in Zusammenarbeit mit dem behandelnden Arzt auf Möglichkeiten der Rehabilitation achten und zur Sicherung des Rehabilitationserfolges mit den behandelnden Ärzten und Therapeuten zusammenarbeiten.

Therapeutische Leistungen der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie werden nach ärztlicher Verordnung in Ihrem Zimmer oder in den Räumen auf unserem Gelände durch externe Therapeuten ihres Vertrauens erbracht.

### **Leistungen der Haustechnik**

Die Haustechnik ist verantwortlich für die Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit aller haus- und betriebstechnischen Anlagen. Zu den Aufgaben gehört auch die Hilfestellung bei der Gestaltung und Erhaltung ihres persönlichen Wohnraumes, falls Sie oder Ihnen nahestehende Personen dies nicht erledigen können.

Ihre persönlich mitgebrachten Elektrogeräte werden im Rahmen der BGV-A3 vor dem Einsatz und danach im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften gegen ein Entgelt (siehe Anlage Heimvertrag) fachmännisch auf Sicherheit geprüft.

Hilfestellungen und Dienste beim Ein- und Auszug können wir Ihnen kostenpflichtig nach vorheriger Vereinbarung gerne vermitteln.

### **Leistungen der Verwaltung**

Die Mitarbeiter der Verwaltung beraten Sie oder Ihre Angehörigen bei Fragen zur Kostenabrechnung. Zu ihren Aufgaben gehört auch der Empfang von Besuchern, die Vermittlung an die zuständigen Ansprechpartner sowie die Entgegennahme und Weiterleitung von Telefonaten und Anfragen von Ihnen.

### **Zusatzleistungen**

Die im Leistungskatalog aufgeführten kostenpflichtigen Leistungen (siehe Anlage Heimvertrag) können Sie bei uns in Anspruch nehmen.

### **Abwesenheitsregelung**

Aufgrund der gesetzlichen Änderung ist es erforderlich, den Posten „Unterkunft und Verpflegung“ in der Abrechnung bzw. im Heimvertrag differenziert auszuweisen. Entsprechend des Rheinland - Pfälzischen Rahmenvertrages nach §75 SGB XI gilt folgende Abwesenheitsregelung. Für die ersten 3 Tage der Abwesenheit ist das volle Heimentgelt zu berechnen. Ab dem 4. Tag finden dann Abschläge von 40% beim Heimentgelt für Pflege, Unterkunft und Verpflegung Anwendung. Die Investitionskosten sind hiervon ausgenommen.

### **Leistungsentgelte**

Die Entgelte werden ausschließlich in Verhandlungen zwischen den öffentlichen Leistungsträgern (Pflegekassen, Sozialhilfeträgern) und dem Träger der Einrichtung festgelegt. Das Ergebnis dieser Verhandlungen, die Vergütungsvereinbarung, kann jederzeit eingesehen werden. Die Preisbestandteile sind:

- Entgelt für Unterkunft (inkl. hauswirtschaftlicher Leistungen)
- Entgelt für Verpflegung (inkl. hauswirtschaftlicher Leistungen)
- Entgelt für Investitionsaufwendungen
- Entgelt für allgemeine Pflegeleistungen (inkl. sozialer Betreuung)
- Entgelt für Ausbildungsvergütung

### **Entgelterhöhungen**

Die Entgelte werden immer für einen bestimmten Zeitraum zwischen dem Träger der Einrichtung, den Pflegekassen und den Sozialhilfeträgern vereinbart. Nach Ablauf dieses Zeitraums können die Sätze neu verhandelt werden, wenn Einkaufspreise oder Personalkosten nachweislich gestiegen sind oder eine Steigerung absehbar ist. Diese Erhöhung muss Ihnen vier Wochen vorher angekündigt werden.

### **Vertragsanpassung bei Änderung des Pflege- und Betreuungsbedarfs**

Das Heim ist berechtigt, bei einer Änderung des Pflege- oder Betreuungsbedarfs den Vertrag entsprechend durch einseitige Erklärung anzupassen. Gemäß § 8 Abs. 4 WBVG schließt das Heim die Anpassung nach § 11 dieses Vertrages in den Fällen aus, in denen die Bewohnerin oder der Bewohner einen außergewöhnlichen Pflege- oder Betreuungsbedarf hat, der die sächlichen oder personellen Möglichkeiten des Heims erheblich überschreitet. Diese sind:

- Beatmung
- spezielle Fälle von Wachkoma,
- Fremdgefährdung von Bewohnerinnen und Bewohnern

### **Qualitätsprüfungen**

Unsere Arbeit wird in regelmäßigen Abständen durch verschiedene externe Institutionen überprüft. Die Ergebnisse werden durch die Einrichtung kommuniziert.

### **Anregungen und Beschwerden**

Ihre Anregungen oder Beschwerden nimmt jeder Mitarbeiter gerne entgegen und leitet diese an den zuständigen Bereich weiter. In der Anlage bei Vertragsabschluss finden Sie darüber hinaus weitere Ansprechpartner, an die Sie sich wenden können.

### **Nichtteilnahme an einem Verbraucherschlichtungsverfahren**

- (1) Gemäß Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG, §20) besteht die Möglichkeit, Streitigkeiten zwischen dem Bewohner und der Einrichtung unabhängig von einem gerichtlichen Verfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle zu klären.
- (2) Die Einrichtung erklärt hiermit, dass sie nicht verpflichtet und auch nicht bereit ist, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle gemäß den Regelungen des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen, um Streitigkeiten zwischen der Bewohnerin bzw. dem Bewohner und ihr zu schlichten.

### **Interessenvertretung**

Ihre Interessen werden durch die von allen Bewohnern gewählten Vertretung der Bewohnerinnen und Bewohner vertreten.

### **Aktuelle Informationen**

Aktuelle Informationen über unsere Einrichtungen erhalten Sie:

- auf unserer Homepage [www.st-ulrich-cbs-speyer.de](http://www.st-ulrich-cbs-speyer.de)
- auf den Infotafeln im Erdgeschoss und in den Wohngruppen
- an Angehörigenabenden





### **Ansprechpartner in der Einrichtung**

<b>Einrichtungsleitung</b>	Fr. Greiner	06321 3856-1103
<b>BL Pflege</b>	Fr. Braun	06321 3856-1110
<b>BL Sozialdienst</b>	Frau Schulte Strathaus	06321 3856-1141
<b>Verwaltung</b>	Frau Zeißig Frau Englert	06321 3856-5004 06321 3856-5005
<b>Serviceleitung Küche</b>	Frau Bernhart Frau Miller	06321 3856-5006 06321 3856-5008
<b>Tagespflege</b>	verantwortliche Fachkraft	06321 3856-2050
<b>Wohnbereich 1</b>	verantwortliche Fachkraft	06321 3856-2150
<b>Wohnbereich 2</b>	verantwortliche Fachkraft	06321 3856-2250
<b>Wohnbereich 3</b>	verantwortliche Fachkraft	06321 3856-2350
<b>Nachtdienst</b>	verantwortliche Fachkraft	06321 3856-5000

### **Die Sprechzeiten der Verwaltung sind im Regelfall:**

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Freitags 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr